

Fahrrad-Rallye

Willkommen zum Endspurt dieser Fahrrad-Rallye!

Doch bevor wir zu den letzten beiden Einzelrennen kommen, ist leider eine Korrektur zum letzten Mal notwendig geworden. Aufgrund eines Übertragungsfehlers passten die beiden Einsätze von Turbo nicht, so dass die Wertungen der beiden Rennen 7 und 8 korrigiert werden mussten. Ich entschuldige mich bei allen Beteiligten und hoffe, dass der Einfluss auf die Einsätze für die aktuellen (letzten) beiden Rennen dadurch dennoch nicht gravierend gewesen ist. Offiziell lautet die Begründung natürlich anders: Aufgrund seines Fahrverhaltens hat es für Turbo Zeitstrafen gegeben, so dass er im Rennen 7 vom ersten Platz auf den fünften degradiert wurde und im Rennen 8 vom ersten auf den zweiten Platz fiel.

7. E-Rennen		8. E-Rennen	
1) Peter Pedalix	7,0	1) Doc Brown	7,0
2) Osterhasi	4,0	2) Turbo Tobi	4,0
3) Tanja Korominas	2,0	3) Tanja Korominas	2,0
4) Giro Italix	1,0	4) Osterhasi	1,0
5) Turbo Tobi	0,0	5) Giro Italix	0,0
6) K. Beko	0,0	6) K. Beko	0,0
Doc Brown	0,0	Peter Pedalix	0,0

Von der Korrektur profitiert haben Doc (+3), Osterhasi (+2), Peter (+1,5) sowie Tanja und Giro (je +1), während Peter 8,5 P-Punkte verloren hat.

Zwischenstand nach 8 E-Rennen

1) (1) K. Beko	23,00	4 4	1 1	1 6	6 6	(Klaus Beer)
2) (3) Peter Pedalix	21,00	1 1	6 6	6 6	1 6	(Michael Sooß)
3) (5) Doc Brown	16,00	7 3	7 6	6 1	6 1	(Stefan Heckmann)
(4) Osterhasi	16,00	3 5	2 3	3 4	2 4	(Peter Twellmann)
(2) Giro Italix	16,00	2 2	3 4	2 5	4 5	(Christian Weiß)
6) (6) Tanja Korominas	12,00	5 7	4 2	4 3	3 3	(Heiko Manthey)
7) (7) Turbo Tobi	8,00	5 6	5 5	5 2	5 2	(Tobias Weiß)

Damit ist leider auch klar, dass Turbo am letzten Rennwochenende nicht mehr gewinnen kann, da der Abstand zum Ersten nun 15 Punkte beträgt.

Kommen wir nun aber zum aktuellen Renngeschehen an diesem Osterwochenende. Im vorletzten Rennen setzen sich Doc und Osterhasi gleich an die Spitze und beide wollen mit einem Sieg zum Führenden in der Gesamtwertung aufschließen. Hinzu gesellt sich Tanja, die ihre Chancen auf einen Podestplatz verbessern möchte. Die weiteren Fahrer warten erst einmal ab und halten sich eher zurück. Nach der Hälfte des Rennens fällt Doc aus der Spitzengruppe zurück. Daraufhin besinnen sich Giro, Turbi und Peter eines besseren und ziehen ihr Tempo an. Zurück bleibt K., der auch heute ein wenig ausgelaugt wirkt. Nach weiteren 50 Kilometern erreichen die ersten beiden Fahrer den Zielort. Doch was macht Osterhasi da, er schert aus und kommt von der Strecke ab. Ist ihm eingefallen, dass er zum Feste noch ein paar Ostereier verteilen muss? Auf jeden Fall kann Tanja nun einen ungefährdeten Sieg einfahren. Nach einigen Minuten wird Osterhasi wieder auf der Strecke gesehen, Zum Glück ist von Doc noch nichts zu sehen und so kann sich Osterhasi trotz Unterbrechung noch auf 4 Punkte freuen. Was machen die Verfolger? Peter, Giro und Turbo können Meter um Meter auf Doc aufholen. Doch das Ziel ist für Doc nicht mehr allzu fern und noch beträgt sein Vorsprung fast zwei Minuten. Auch wenn das Trio auf den letzten Kilometern noch einige Sekunden herausgeholt hat, so reicht es dennoch nicht. Doc sichert sich die 2 Punkte.

Somit kann nur noch einer aus dem Trio etwas Zählbares erlangen. Trotz der vorangegangenen Rückstufung (oder gerade deswegen?) legt Turbo einen fulminanten Endspurt vor und sichert sich dadurch den vierten Platz. Geschlagen überqueren Peter und Giro gleichzeitig die Ziellinie und teilen sich somit den fünften Platz. Bis K. ins Ziel kommt vergehen noch etliche Minuten, aber zumindest hat der seinen Tabellenführung in der Gesamtwertung (noch) verteidigen können.

Der Stand vor dem letzten Rennen sieht somit folgendermaßen aus:

1) K.	23,0	4) Tanja	19,0	6) Giro	16,0
2) Peter	21,0	5) Doc	18,0	7) Turbo	9,0
3) Osterhasi	20,0				

Vier Fahrer können K. im letzten Rennen noch überflügeln, sofern er selbst nicht mehr punktet; was aber aufgrund seiner letzten Darbietungen eher unwahrscheinlich ist. Können Peter, Osterhasi, Tanja oder Doc diese Chance nutzen?

Nach dem Start des letzten Rennens kommen gleich vier Fahrer überhaupt nicht so recht in die Gänge. Von K. ist man das ja schon gewohnt gewesen, aber auch Peter hat es heute erwischt. Damit ist klar, dass sich die beiden Erstplatzierten den Ausgang des Rennens von hinten aus anschauen und hoffen, dass sie nicht überflügelt werden. Da sich auch Doc und Giro hinzugesellt haben, droht von diesen beiden keine Gefahr. Was sich dann vor K. und Peter abspielt, macht ihnen zunächst erst einmal ein wenig Hoffnung, denn wie von der Tarantel gestochen macht sich Turbo auf und davon, so dass ihm keiner ernsthaft folgen kann. Wenn der Schmerz nicht nachlässt, wird das wohl ein Start Zielsieg werden. Allerdings muss Peter dann doch erkennen, dass es für ihn bei dieser Konstellation unter Umständen ganz schlecht aussieht. Sollte Tanja vor Osterhasi ins Ziel kommen, rauschen beide an ihm in der Gesamtwertung vorbei. Nur wenn heute Osterhasi besser als Tanja ist, kann er sich den dritten Rang mit Tanja teilen und dadurch noch auf das Treppchen steigen. Hingegen favorisiert K. natürlich die erstgenannte Variante. Denn nur dann kann er ganz oben auf dem Treppchen stehen bleiben, wenn auch nur zusammen mit Tanja. Nach der Hälfte des Rennens scheinen die Würfel gefallen zu sein. Osterhasi verlässt auch in diesem Rennen die Strecke. Tja, Haupt- und Nebenjob lassen sich halt nicht immer so vereinigen. Können die nachfolgenden Fahrer davon profitieren? Als Turbo ins Ziel kommt, ist von Osterhasi noch nichts wieder zu sehen. Tanja ist längst außer Reichweite und das Quartett am Ende hat die Stelle, an der Osterhasi abgebogen ist, gerade passiert. Wo ist Osterhasi? Das darf doch nicht wahr sein! Da entstehen ganz andere Gedanken bei Peter und K. In der aktuellen Situation sind für die beiden noch Punkte drin (2 oder 1 oder Bruchteile). Während sie sich ihre Chancen so ausrechnen, erreicht Tanja das Ziel und hat nun 23 Punkte auf ihrem Konto insgesamt. Aber hoppla, da kommt ja der Osterhasi angehoppelt. Sein Vorderrad hat wohl etwas gelitten – sieht aus wie ein Osterei. Schnell noch getauscht und dann ab auf die Rennstrecke. Schnell kommt Osterhasi auf Touren und die Verfolgungsjagd beginnt. Aktuell müssen K. und Peter, zusammen mit Giro und Doc noch mehr als 30 Kilometer absolvieren. Für Osterhasi sind es allerdings noch knapp 65 Kilometer. Kann er die anderen noch einholen?. Sollte das Quartett jedoch weiterhin ihr Spazierfahrttempo beibehalten, würde ich nicht allzu viel auf sie geben. Eine Stunde später haben die Vier ihre bedrohliche Lage scheinbar noch immer nicht so recht erfasst – oder sie können nicht mehr anders, obwohl sie es wohl wollten. Auf jeden Fall hat sich ihr Vorsprung vor Osterhasi deutlich mehr als halbiert. Kurz vor dem Zielort bemerken sie dann Osterhasi hinter sich und sein Tempo ist nach wie vor deutlich höher als das ihrige. Noch vor dem Einbiegen auf die Zielgeraden ist es dann um sie geschehen. Unbeirrt zieht Osterhasi an dem Quartett vorbei, ohne dass einer von Ihnen etwas dagegen zu setzen hat. 2 Punkte gehen an Osterhasi. Aber da ist ja noch ein Pünktchen zu vergeben und das kann entscheidend sein. Kann K. damit vielleicht doch noch den alleinigen Sieg retten? Oder verhilft es Peter doch noch mit aufs Treppchen zu steigen? Und schließlich könnte es Giro vor der (geteilten) roten Laterne bewahren. Lediglich Doc hilft der eine Punkt nicht. Also wird auf den letzten Metern nochmals alles in die Waagschale geworfen. Aber das ist nicht viel, was

dabei da hineinkommt. Nahe dem Schwächeanfall gelingt es aber Giro sein Rad einen Hauch vor den anderen ins Ziel zu befördern. Ohne Punkte teilen sich K. Peter und Doc den letzten Platz im letzten Rennen dieser Fahrrad-Rallye. Für Giro bedeutet der eine Punkt, dass er dem letzten Rang entrinnen kann. Oben wird damit nun der Sieg geteilt und die Gratulationen gehen an Klaus, der mit K. seine Führungsposition bis zum Schluss nicht abgeben musste und an Heiko, dem es mit Tanja gelang, in den letzten beiden Rennen noch von dem sechsten Rang auf den ersten vorzupreschen. Osterhasi konnte sich zu Ostern trotz der Ausscherungen den Rang 3 noch knapp vor Peter sichern.

9. E-Rennen

1) Tanja Korominas	7,0
2) Osterhasi	4,0
3) Doc Brown	2,0
4) Turbo Tobi	1,0
5) Peter Pedalix	0,0
Giro Italix	0,0
7) K. Beko	0,0

10. E-Rennen

1) Turbo Tobi	7,0
2) Tanja Korominas	4,0
3) Osterhasi	2,0
4) Giro Italix	1,0
5) K. Beko	0,0
Peter Pedalix	0,0
Doc Brown	0,0

Endstand nach 10 E-Rennen

1) (6) Tanja Korominas	23,00	5	7	4	2	4	3	3	3	1	2	(Heiko Manthey)
1) (1) K. Beko	23,00	4	4	1	1	1	6	6	6	7	5	(Klaus Beer)
3) (3) Osterhasi	22,00	3	5	2	3	3	4	2	4	2	3	(Peter Twellmann)
4) (2) Peter Pedalix	21,00	1	1	6	6	6	6	1	6	5	5	(Michael Sooß)
5) (3) Doc Brown	18,00	7	3	7	6	6	1	6	1	3	5	(Stefan Heckmann)
6) (3) Giro Italix	17,00	2	2	3	4	2	5	4	5	5	4	(Christian Weiß)
7) (7) Turbo Tobi	16,00	5	6	5	5	5	2	5	2	4	1	(Tobias Weiß)

Anmerkungen:

Tobias: Tut mir echt leid, aber mit so wenigen Punkten Einsatz wie im Rennen 7 kann man halt nicht gewinnen. Ich bin leider beim Übertragen um eine Zeile nach unten verrutscht.

Michael: Aufgrund meiner Unachtsamkeit beim letzten Mal habe ich Deine Werte alle noch einmal kontrolliert, aber ich konnte keinen Fehler bei mir erkennen. Du hattest nicht mehr so viele Punkte, wie von Dir angegeben. Ich habe um 22 Punkte kürzen müssen.

Heiko: Aufgrund meiner Anmerkung vom letzten Mal musste ich Deinen Einsatz um 15 Punkte kürzen.

ALLE: Beim nächsten Mal ist wie gewohnt Rennpause.

Obligatorisch erscheint an dieser Stelle erneut der Aufruf an alle, beim übernächsten Mal mit an den Start zu gehen. Zur besseren Planung (der Punktevergabe) ist eine Anmeldung zum nächsten Mal erwünscht (aber nicht zwingend vorgeschrieben). Also holt Euer Fahrrad aus dem Keller, übt schon mal und meldet Eure Teilnahme an der nächsten Fahrrad-Rallye (Nummer 46).

Bis zum nächsten Mal alles Gute

Michael